
FDP Kriftel

FREIE DEMOKRATEN SPENDEN STOFF FÜR ALLTAGSMASKEN

06.05.2020

Kriftel, 6. Mai 2020. „Wir möchten einen praktischen Beitrag zu den Anstrengungen Kriftels gegen die Corona-Pandemie leisten“, so begründete FDP-Ortsvorsitzender Florian Conrad die Stoff-Spende an die Gemeindeverwaltung. Diese erfolgte diesen Mittwoch auf einen Aufruf des Rathauses hin, damit aus den Textilien so genannte Community-Masken genäht werden können. Dazu benötigt die Gemeinde noch weitere Spenden für die Haltebänder zum Befestigen des Stoffs an den Ohren. Wer hier weiterhelfen kann wende sich bitte an Semiha Eroglu-Buch unter 06192 4004-45.

„Weiterhin die Abstandsregel und die Maskenpflicht zu befolgen ist Kernbestandteil der zweiten Phase in der Strategie gegen die Corona-Krise. In der ersten Phase des kompletten Stilllegens des öffentlichen Lebens war das Ziel die Verhinderung weiterer Corona-Erkrankungen faktisch um jeden sozialen und wirtschaftlichen Preis. Nun ist das Ziel der zweiten Phase eine Risikominimierung weiterer Corona-Erkrankungen bei gleichzeitiger Wiederherstellung möglichst aller sozialen und wirtschaftlichen Freiheiten durch Auflagen wie die Maskenpflicht. Es konnte so in der ersten Phase eine Überforderungssituation bei den Beatmungsplätzen in den Krankenhäusern verhindert werden, allerdings hätte ich es besser gefunden, wenn die Regierungen den Übergang in die zweite Phase geografisch differenziert früher erlaubt hätten. So hätte im Main-Taunus-Kreis, wo relativ früh absehbar war, dass die Beatmungsplätze ausreichen würden - meiner Meinung nach - die zweite Phase schon früher beginnen können,“ ergänzte Conrad.



Ortsvorsitzender Florian Conrad (hinten) übergibt Rathausmitarbeiterin Semiha Eroglu-Buch (vorne) den Umzugskarton mit den Stoff-Spenden